

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **92 (1974)**

Heft 5: **SIA-Heft, Nr. 1/1974: Stahlbau**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Umschau

125-Jahr-Jubiläum des Österreichischen Ingenieur- und Architektenvereins. Mit einem Festakt in Wien feierte der Österreichische Ingenieur- und Architektenverein am 24. Mai 1973 sein 125jähriges Bestehen und widmete diesem Ereignis das Novemberheft seiner Zeitschrift. Die Gründung des Vereins erfolgte vielleicht nicht ganz zufällig im europäischen Revolutionsjahr 1848, müssen doch damals unter der erschütterten politischen Oberfläche der Zeit Ansätze und Möglichkeiten spürbar gewesen sein zu einer Verwandlung der Welt, die viel tiefer reichen würde und an der die Technik wachsenden Anteil haben sollte. Wie dem auch gewesen sein mag, jedenfalls fanden sich in diesem stürmischen Jahr 1848 drei- und dreissig Absolventen des damaligen Wiener Polytechnikums zusammen, um den heutigen Verein zu gründen — zuerst Architekten und Ingenieure für sich, wenige Wochen später aber schon zusammengeschlossen zum Österreichischen Ingenieur- und Architektenverein, wie er seither heisst. Der neue Verein, der sich von Anfang an als Standesvertretung aller akademischen Ingenieure und Architekten des Landes verstand, musste es sich natürlich erst einmal zum Ziel setzen «die Gleichwertigkeit der Techniker mit den anderen gelehrten Berufsständen zu erreichen», wie es in den Statuten von 1848 hiess. Dazu gehörte auch — was bekanntlich erst sehr viel später erreicht werden sollte — die Gleichstellung der Ausbildungsstätten für Ingenieure mit den Universitäten. Frühe Erkenntnis des wachsenden Einflusses der Technik auf alle Lebensbereiche, wohl auch schon Sorge um mögliche Fehlentwicklungen, liess die seinerzeitigen Gründer in die Statuten aber auch die verantwortungsbewusste Forderung aufnehmen, dass in den «Abtheilungsversammlungen» der Verantwortlichen alle durch die Technik aufgeworfenen Zeitfragen zu behandeln und dazu Stellungnahmen auszuarbeiten seien. Auch die andere Forderung, alle technischen Aufgaben des Staates in einem Ministerium für öffentliche Arbeiten koordiniert zu sehen, zeugt von einem für die damalige Zeit erstaunlichen Blick für das Ganze. Die Teilnahme des österreichischen Regierungschefs und mehrerer Minister an der Feierstunde unterstrich das Ansehen des Vereins und der in ihm Vertretenen im heutigen öffentlichen Leben. Herzlich begrüsste der Präsident des ÖIAV auch die Repräsentanten der befreundeten Vereine aus der Bundesrepublik und aus der Schweiz. Die Feier schloss mit der Auszeichnung von fünf verdienten Mitgliedern aus den Kreisen der Industrie, der Hochschulen und der Bauverwaltung. Als einzigem Nichtösterreicher wurde Ingenieur Georg Gruner aus Basel die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Wolfgang Pircher

Dem jubilierenden Österreichischen Ingenieur- und Architektenverein möchten auch wir herzlich gratulieren und zur Bewältigung seiner grossen Aufgaben in der Zukunft alles Gute wünschen.

DK 061.2:62 Redaktion

Bau von Wasserkraftanlagen in Laos. Durch die Vermittlung der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung, Lausanne, erhielten wir den folgenden Hinweis, dass ein Fachingenieur nach Laos gesucht sei: Electricité du Laos (EdL) invites applications from qualified senior engineers to work in Laos for a period of at least three years commencing about mid 1974. The *hydropower engineer* to be engaged will work in the EdL project management unit being established to manage the extension of the Nam Ngum hydropower facilities in Laos and will be directly responsible to the Director-General of EdL. The project consists of the extension of the Nam Ngum hydro-electric power station

by two 40 MW units with associated transmission lines. Financing for the Project will be from several contributing countries and Project execution will be administered by EdL and the Asian Development Bank. The hydropower engineer must have wide experience in all phases of hydroelectric projects including design, procurement and construction supervision. It is essential that the hydropower engineer be fluent in both writing and speaking English and French and have substantial overseas experience in similar projects. Interested applicants are requested to submit biodata and references not later than 28 February 1974 to: Director-General, Electricité du Laos, B. P. 309, Vientiane, Laos.

DK 627.8.007.2

Schweizerische Bauzeitung. Die Jahrgänge 1905 bis 1935 sind in tadellosem Zustand, gebunden, erhältlich bei E. Andrey, Rue de Montchoisy 11, 1207 Genève.

Ankündigungen

Promotionsfeier an der ETH Zürich

Die 29. Promotionsfeier an der ETHZ findet am Freitag, den 8. Februar, um 18.15 Uhr im Auditorium Maximum statt. Nach der Begrüssung des Rektors spricht Prof. Dr. H. W. Tobler, ETHZ, über: «Was geht uns die Geschichte an?» Es folgen die Übergaben der Medaillen und Ehrenurkunden für vorzügliche Doktorarbeiten und Diplome. Das akademische Orchester unter Leitung von Dr. Raymond Meylan spielt Werke von Donizetti und Honegger; Solist ist Hans-Rudolf Stadler, Klarinette.

VVS 74, Copenhagen

The 9th Scandinavian Technical Fair of Heating, Ventilation and Sanitary Equipment will be held during the period from the 23rd to the 27th February in the Bella Centeret, Copenhagen. All further information may be obtained from Dansk VVS-Information, 19, Gyldenloevsgade, DK-1600, Copenhagen V.

Öffentliche Vorträge

Mikroorganismen des Bodens. Montag, 4. Februar. Landwirtschaftliches Kolloquium an der ETHZ. 17.15 h, Land- und Forstwirtschaftliches Gebäude der ETH, Ostbau, Hörsaal C1, Universitätstrasse 2, Zürich. Dr. W. Jäggi, Eidg. Forschungsanstalt für landw. Pflanzenbau, Zürich-Reckenholz: «Die Mikroorganismen des Bodens und ihre Bedeutung für die Bodenfruchtbarkeit».

Forst- und Holzwirtschaft. Montag, 4. Feb. Forst- und holzwirtschaftliche Kolloquien an der ETHZ. 16 h im Maschinenlaboratorium, Hörsaal, H 44, Sonneggstrasse 3, Zürich. H. Ulrich, C. Mohr, Dr. H. Höfle und H. Eichenberger, ETHZ: «Entscheidungshilfen für kooperative Planungsaufgaben der Forst- und Holzwirtschaft — dargestellt an einem Modell für die Bereitstellung von Buchenindustrieholz».

Microcalculateur. Montag, 4. Feb. Seminar über Technische Physik an der ETH Höggerberg. 16.15 h im Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH Höggerberg, 8049 Zürich. M. Huynen, AG Brown, Boveri & Cie., Turgi: «L'utilisation et la programmation du microcalculateur en technique de téléaction».

Höchstspannungsleistungsschalter und -trenner. Dienstag, 5. Feb. Seminar über Hochspannungstechnik an der ETHZ. 17.15 h im Hörsaal D 5.2 des Hauptgebäudes der ETHZ. F. Bachofen, dipl. Ing., Sprecher & Schuh AG, Oberentfelden: «Dielektrische Prüfung von Höchstspannungsleistungsschaltern und -trennern».

Wohnen im Spannungsfeld der Bodenpolitik. Dienstag, 5. Feb. Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. 20.15 h in der Aula der Hochschule. Prof. Dr.

oec. A. Nydegger, HSG: «Wohnen im Spannungsfeld der Bodenpolitik». Podiumsdiskussion, Prof. Dr. iur. M. Lendi (Leitung), Dr. rer. publ. U. Gueng, H. Reinhard, dipl. Arch.

Bebauungsplan und Siedelungskonzepte in Zürich. Dienstag, 5. Feb. ZBV, Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen. 20.15 h im Kongresshaus, Eingang U, Kammermusiksaal, Zürich. Podiumsgespräch: «Bebauungsplan und Siedelungskonzepte in Zürich — Aspekte einer kombinierten Verkehrs- und Baunutzungsplanung». Hans B. Barbe, dipl. Ing. ETH, SIA (Leitung); Stadtrat Dr. H. Burkhardt; O. Erb, Gemeinderat, Präsident der Kommission für den Bebauungsplan; R. Guyer, dipl. Arch. ETH, SIA; E. Hofmann, dipl. Ing. ETH, SIA; Dr. B. Nann, Bauamt II der Stadt Zürich.

Plasmaspritztechnik. Mittwoch, 6. Feb. ETHZ-Kolloquium für Materialwissenschaften. 16.15 h im Grossauditorium D 28 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ, Sonneggstrasse 3. Dr.-Ing., Dipl.-Ing. K. Kirner, Robert Bosch GmbH, Stuttgart: «Plasmaspritztechnik».

Schnellaufende Daimler-Benz-PKW-Dieselmotoren. Mittwoch, 6. Februar. ETH-Kolloquium für technische Wissenschaften. 17.15 h im Auditorium F38 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ, Sonneggstrasse 3. Ing. grad. H. G. Schmidt, Stuttgart-Untertürkheim: «Verminderung der Schadstoffe an schnellaufenden Daimler-Benz-PKW-Dieselmotoren».

Bauforschung. Mittwoch, 6. Februar. Einführungsvorlesung an der ETHZ. 17.15 h im Auditorium Maximum, ETH-Hauptgebäude. Prof. H. Kunz: «Bauforschung — eine Aufgabe der Hochschule».

Leistungs- und Energiemessgeräte für Wechselstrom. Mittwoch, 6. Februar. Seminar über industrielle Elektronik und Messtechnik an der ETHZ. 17.15 h im Physikgebäude, Gloriastrasse 35, Hörsaal Ph 15c. Dr. phil. P. Koch, Eidg. Amt für Mass und Gewicht, Wabern-Bern: «Die Eichung präziser Leistungs- und Energiemessgeräte für Wechselstrom».

Ethnographisch-archäologische Untersuchungen im Fernen Osten. Mittwoch, 6. Feb. Geographisch-ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium E 5 des Hauptgebäudes der ETHZ. Frl. A. Stucki, cand. phil., Zürich: Das genaue Thema wird später bekanntgegeben.

Festkörperphysik. Donnerstag, 7. Februar. Antrittsvorlesung an der ETHZ. 17.15 h im ETH-Hauptgebäude, Auditorium Maximum. PD Dr. H. C. Siegmund: «Photoemission polarisierter Elektronen als neues Werkzeug in der Festkörperphysik».

Information und Dokumentation. Donnerstag, 7. Feb. Textiltechnologisches Kolloquium an der ETH Zürich. 17.15 h im Hörsaal D 45 des Chemiegebäudes der ETHZ, Universitätsstrasse 6. B. Luniak, Heberlein & Co. AG, Wattwil: «Information und Dokumentation in Studium, Forschung und Betrieb».

Anpassungsfähigkeit menschlichen Verhaltens. Donnerstag, 7. Feb. ETH-Kolloquium über Orts-, Regional- und Landesplanung. 17.15 h im Hörsaal D 7.2 des Hauptgebäudes der ETHZ. Prof. Dr. K. Bättig, ETH Zürich: «Zukunftsangst und Grenzen der Anpassungsfähigkeit menschlichen Verhaltens».

Interdisziplinäre Forschung. Donnerstag, 7. Feb. Ringvorlesung und Seminar der Universität und ETH Zürich. 18.15 h Vorlesung im Hörsaal F 7, 19.15 h Seminar im Hörsaal D 5.1 des Hauptgebäudes der ETHZ. Prof. Dr. Aurelio Cerletti, Medizin, Basel, Vizepräsident des Schweiz. Wissenschaftsrates: «Dringliche Aufgaben für die interdisziplinäre Forschung».

Gewässerverschmutzung. Freitag, 8. Februar. Freies geobotanisches Kolloquium der Uni und der ETHZ. 17.30 h, Hörsaal 204 im Hauptgebäude der Universität, Rämistrasse 71. Dr. A. Kohler, Techn. Universität München: «Höhere Wasserpflanzen als Indikatoren für Gewässerverschmutzung».

Holzschutz. Montag, 11. Februar. Forst- und holzwirtschaftliche Kolloquien an der ETHZ. 16 h im Maschinenlaboratorium, Hörsaal H44, Sonneggstrasse 3, Zürich. A. Osusky, ETHZ: «Ist Holzschutz mit Steinkohlen-Teeröl eine Umweltbelastung?»

Optoelektronische Bauelemente. Montag, 11. Februar. Kolloquium über moderne Probleme der theoretischen und angewandten Elektrotechnik an der ETHZ. 16.15 h im Hörsaal PH 15c, Gloriastrasse 35, Zürich. Dipl. El.-Ing. W. Bolleter: «Aktuelle optoelektronische Bauelemente und deren Verwendung in Systemen».

Schweinezucht. Montag, 11. Februar. Landwirtschaftliches Kolloquium an der ETHZ. 17.15 h, Land- und Forstwirtschaftliches Gebäude der ETH, Ostbau, Hörsaal C1, Universitätsstrasse 2, Zürich. Dr. A. Rebsamen, Sempach: «Aufbau und Anwendung eines zukünftigen generellen Selektionsindex beim Schwein».

Geologie, Seelisberg-Tunnel. Montag, 11. Februar. Geologische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im grossen Hörsaal, Naturwissenschaftliches Gebäude der ETHZ, Sonneggstrasse 5. Dr. T. Schneider, Männedorf: «Geologisch-geotechnische Probleme beim Bau des Seelisberg-Tunnels».

Remote Sensing, Luftbildinterpretation, Umweltplanung. Dienstag, 12. Februar. Institut für Geodäsie und Photogrammetrie an der ETHZ. 16.15 h im Auditorium F7, Hauptgebäude der ETHZ. Hansjakob Bernath, University of Easington, Seattle: «Remote Sensing, Luftbildinterpretation, Umweltplanung».

Fehlerstromschaltung. Dienstag, 12. Februar. Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik an der ETHZ. 17.15 h im Hörsaal E12, Maschinenlaboratorium (Eingang Clausiusstrasse), Zürich. H. Egger, Carl Maier & Cie., Schaffhausen: «Die Fehlerstromschaltung, praktische Erfahrungen und Konsequenzen».

Prozessrechner. Mittwoch, 13. Februar. Seminar in höherer Automatik an der ETHZ. 17.15 h im Physikgebäude der ETH, Hörsaal 15c, Gloriastrasse 35, Zürich. Th. Lalive d'Epina, ETHZ: «Software-Organisation für Prozessrechner».

Schwingungsisolierung und Fahrkomfort in Motorfahrzeugen. Mittwoch, 13. Februar. Akustisches Kolloquium an der ETHZ. 17.15 h im Auditorium 17c, Gloriastrasse 35, Zürich. Prof. Dr. M. Mitschke, TU Braunschweig: «Schwingungsisolierung und Fahrkomfort in Motorfahrzeugen».

Berufsbild des Architekten. Mittwoch, 13. Februar. ZIA, Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein. 20.15 h im Zunfthaus «Zur Schmid», Marktgasse 20, Zürich. Prof. F. Füeg, ETHL: «Berufsbild des Architekten».

Schmelzmetallurgie. Mittwoch, 13. Februar. Kolloquium für Materialwissenschaften an der ETHZ. 16.15 h im Hörsaal D 28 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ, Sonneggstrasse 3. Dr. mont. E. Randak, Stahlwerke Westfalen AG, Hüttental-Geisweid, BRD: «Neue Verfahren der Schmelzmetallurgie und deren Einfluss auf die Eigenschaften von Edelmetallen».

Hydrologie. Mittwoch, 13. Februar. Antrittsvorlesung an der ETHZ. 17.15 h im Auditorium Maximum des Hauptgebäudes der ETHZ. PD Dr. P. Widmoser: «Aufgaben und Möglichkeiten der Hydrologie heute».

Weitbereichs-Automatisierung in der Energietechnik. Donnerstag, 14. Februar. Mess- und regeltechnisches Seminar an der ETHZ. 17.15 h im Hörsaal H 44, Maschinenlaboratorium der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. PD Dr. A. Glattfelder, ETH: «Weitbereichs-Automatisierung in der Energietechnik».

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein · GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich · A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne · BSA Bund Schweizer Architekten · ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure
Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Griesshübel, Staffelstr. 12; Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735